



## „Ich habe einen Woll-Service für Hobby-Strickerinnen“

**M**ehr als eine Tonne Wolle lagert im Keller, und mitendrin sitzt Ingrid Locke (54) an einer Kreuzspulmaschine. Sorgfältig fädelt sie zwei feine Wollfäden ein. „Ich verbinde die Fäden und verarbeite sie so zum fertigen Garn“, sagt Ingrid.

Im Oktober 2004 hat die ehemalige Lehrerin aus Freital bei Dresden die Firma „Wolle online“ gegründet. „Damit habe ich mir einen Traum erfüllt“, sagt Ingrid.

„Ich wollte endlich wieder einen richtigen Job. Seit ich 1991 gekündigt habe, erledigte ich nur ab und zu Büroarbeiten für meinen Mann.“

### Eine Tonne Wolle gelagert

Ausgefüllt hat mich das allerdings nicht.“

Was ihr Spaß macht: „Handarbeiten, alles was mit Wolle zu tun hat, ist meine Leidenschaft.“ Sie strickt

Pullover und Schals, häkelt Decken. Aufgefallen ist ihr: „Hochwertiges Wollgarn ist in den Geschäften sehr teuer.“ Ingrid sucht nach günstigen Alternativen. Sie findet schließlich eine Spinnerei, die Wollfäden kilowise anbietet. Um dieses strickfertig zu machen, braucht sie die Kreuzspulmaschine. „In einem Fachgeschäft in Apolda habe ich eine gebrauchte entdeckt und günstig gekauft.“

Ihr Mann Peter (60) bringt in einem Kellerraum neue

Regale an. Zum Start bestellt Ingrid eine Tonne Wollfäden. „Für die Verarbeitung brauche ich eine Stunde pro Kilo.“

Unter [www.wolle-online.com](http://www.wolle-online.com) bietet sie ihre Garne an, 2,50 Euro kosten bei ihr 100 Gramm Garn.

Aber obwohl Ingrid einen Extra-Service

hat, „Farbe und Stärke des Garns nach Wunsch des Kunden“, reichen die Be-



Im Keller hat Ingrid ihren Lagerraum, im Wohnzimmer verpackt sie die Wolle für ihre Kunden

stellungen nicht aus, um etwas dabei zu verdienen. Nach einem halben Jahr verkauft sie deshalb auch auf den Wochenmärkten in der Umgebung und öffnet ihr Wohnzimmer als Beratungs- und Verkaufsräum.

Inzwischen hat sie schon etwa 300 feste Kunden. Besonders freut sie, dass immer mehr junge Frauen in ihr „Freitaler Wolllhaus“ kommen. „Stricken ist auch bei den Jüngeren wieder in Mode.“